

Es informiert Sie	Silke Meuter
Telefon (0202)	563 23 36
Fax (0202)	563 85 31
E-Mail	silke.meuter@stadt.wuppertal.de
Datum	27.10.2016

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Soziales, Familie und Gesundheit (SI/1545/16) am 26.10.2016

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Michael Wessel ,

von der CDU-Fraktion

Frau Rosemarie Gundelbacher , Frau Claudia Hardt , Herr Christian Schmidt ,

von der SPD-Fraktion

Herr Mark Esteban Palomo , Frau Ulrike Fischer , Frau Suzanne Kettig , Herr Thomas Kring ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ilona Schäfer , Herr Sascha Carsten Schäfner ,

von der FDP-Fraktion

Frau Eva Schroeder ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Cemal Agir ,

von der WfW-Fraktion

Frau Monika Kasten ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Sabine Kik ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Bernd Engels , Herr Reinhard Fliege , Herr Dr. Christoph Humburg , Herr Thomas Isenberg ,

Frau Mirjam Michalski ,

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Dr. Jörg Rieger , Herr Uwe Temme ,

Schriftführer / in:

Silke Meuter

Beginn: 16:07 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Psychiatriebericht - Versorgungslage von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Wuppertal - Teil 1 Vorlage: VO/0526/16

Frau Hembach fasst den Inhalt des Berichtes kurz zusammen. Frau Stv. Schäfer bemängelt, dass keine Aussage zum Umgang mit der Überbrückung langer Wartezeiten sowie zu Daten bzgl. Erwerbsminderung- bzw. unfähigkeit getroffen wurde. Hierzu berichten Frau Hembach und Frau Mittelman, dass dies in dem neu entstehenden Teil 2 des Berichtes Thema werde. Herr Dr. Kühn erklärt, dass gerade die Erwerbsminderung- bzw. unfähigkeit Thema in der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz wird.

Die Vorlage wurde einstimmig entgegengenommen.

2 Menschen mit Behinderung im Senior*innenalter - Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.08.2016 Vorlage: VO/0616/16-A

Frau Stv. Schäfer bittet darum nach Inkrafttreten des neuen Bundesteilhabegesetzes zu diesem Thema eine Bewertung nachzureichen.

Die Vorlage wurde einstimmig entgegengenommen.

3 Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik Vorlage: VO/0717/16

Herr Stv. Kring gibt zu bedenken, dass in der Fortschreibung das weite Feld der Mobilität, welche sich nicht nur auf den Behindertenfahrdienst beschränkt, gewürdigt wurde. Herr Dr. Kühn erklärt, dass diese Fortschreibung eine regelmäßige Berichterstattung voraussetzt, die von den Beteiligten an den Ausschuss weitergegeben wird.

Frau Stv. Schäfer bittet die Beschlussqualität von Entgegennahme ohne Beschluss in eine Empfehlung zu wandeln. Der Ausschuss beschließt, die Beschlussqualität zu ändern.

Die Vorlage wird einstimmig empfohlen.

4 Umschichtung von Zuschüssen Vorlage: VO/0756/16

Herr Dr. Kühn gibt eine kurze haushaltstechnische Erklärung hierzu ab.

Herr Isenberg weist auf die ggf. aufkommenden Schwierigkeiten der Finanzierung der Betreuungsvereine hin.

Die Vorlage wurde einstimmig positiv entschieden.

5 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Engels weist auf die Veranstaltung „Partizipation in Kommunen“ im April

2017 hin.

6 Bericht aus dem Seniorenbeirat

Frau Stv. Gundelbacher berichtet über den Vortrag zum Beteiligungsverfahren Berliner Platz.

7 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Dr. Rieger berichtet über den Sachstand zu der Anfrage der SPD bzgl. der Defibrillatoren im Stadtgebiet.

8 Verschiedenes

Ohne Meldung

Stv. Michael Wessel
Vorsitzender

Silke Meuter
Schriftführerin